

Spielordnung der OPEN.9 Golf Eichenried GmbH & Co. KG

Die Spiel- und Benutzungsordnung unserer Golfanlage ist neben den Regeln des Deutschen Golfverbandes (DGV), der Wettspielordnung und der Vorgabenbestimmung, die organisatorische Voraussetzung, die für Spielberechtigte von OPEN.9 und Gäste den **allgemeinen Spielbetrieb** regelt.

Die Gemeinschaft erfordert eine gegenseitige Rücksichtnahme auf dem Golfplatz. Neben der in den Golfregeln enthaltenen **Etikette**, deren strikte Einhaltung selbstverständlich ist, erfordert daher die **gegenseitige Rücksichtnahme und der Respekt vor der Persönlichkeit der anderen Spieler** folgendes Verhalten, das in der nachfolgenden Spielordnung zusammengefasst ist:

1. Anmeldung/Startzeiten

Vor Antritt der Runde auf dem Platz ist eine **Anmeldung** an der Rezeption unerlässlich, ob mit oder ohne vorreservierter Startzeit. Der Checkin für reservierte Startzeiten kann auch mit der PC Caddie App erfolgen. **Startzeiten** werden grundsätzlich für jeden Tag - bis zu 2 Tage im voraus - für Spielberechtigte und Gäste vergeben. Die Reservierung einer Startzeit ist online über das Startzeitenreservierungssystem, telefonisch oder direkt vor Ort in OPEN.9 an der Rezeption möglich. Für die Reservierung ist der vollständige Name jedes Spielers anzugeben. Pro Tag kann eine Startzeit für 9 Loch reserviert werden. Weitere Runden können, nach Verfügbarkeit, nach der ersten Runde an der Rezeption gebucht werden. Bei Inanspruchnahme einer Startzeitenreservierung muss sich jeder Spieler mindestens 15 Minuten vor Spielbeginn an der Rezeption anmelden. **Ohne Anmeldung verfällt der Reservierungsanspruch** und die Startzeit kann anderweitig vergeben werden. Bei Verhinderung ist unverzüglich das OPEN.9 Personal zu benachrichtigen. Wird ohne Anmeldung abgeschlagen oder die Startzeit unentschuldig nicht eingehalten, kann dem gebuchten Spieler die Erlaubnis auf Startzeitenreservierung befristet entzogen werden. Aus dem Reservierungssystem wird automatisch bei Nichterscheinen zur gebuchten Startzeit (sog. „Noshow“) an den gebuchten und nicht erschienenen Spieler eine Email versandt. Bei mehr als 3-maligem unentschuldigtem Nichterscheinen zur gebuchten Startzeit wird der Spieler für das Reservierungssystem gesperrt.

2. Platzerlaubnis

Das Spielen auf dem Platz ist **Spielberechtigten und Gästen**, denen mindestens Platzerlaubnis erteilt wurde und die ihren Jahresbeitrag oder ihr Greenfee beglichen haben, gestattet.

3. Sicherheit

Das Betreten und Benutzen der Golfanlage erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird vorausgesetzt, dass Mitglieder und Gäste über eine ausreichende **Haftpflichtversicherung** verfügen.

Das Spiel darf grundsätzlich nur am ersten Abschlag begonnen werden. Abweichungen von dieser Regelung sind ausschließlich und nur mit Zustimmung der dazu autorisierten Person (Platzaufsicht bzw. des Personals an der Rezeption) gestattet.

Am **ersten Abschlag** soll eine Gruppe erst dann den Abschlag betreten und abschlagen, wenn die voraus spielende Gruppe **den linken Fairway-Bunker erreicht** hat.

Es wird als ein Verstoß gegen die Golfetikette angesehen, wenn ein Spieler der nachfolgenden Gruppe bereits auf dem Abschlag steht, seinen Ball aufteet und dort Probeschwünge macht, wenn die vorausspielende Gruppe noch in Reichweite ist. Das Gleiche gilt auf der Spielbahn nach einem Abschlag.

Es darf grundsätzlich nur von den **markierten Abschlägen** gespielt werden.

Abkürzen der Golfrunde ist weder im regulären Spielbetrieb noch bei Wettspielen gestattet.

Gewitter sind am Golfplatz sehr gefährlich und unberechenbar. Das Spielen während eines Gewitters oder eines sonstigen Unwetters ist daher aus Sicherheitsgründen nicht gestattet; es erfolgt bei Zuwiderhandlung auf eigene Gefahr. **Spielunterbrechungen oder Spielabbruch eines Turniers** wird mit **drei langen Signaltönen** bekannt gegeben. Bei **Gewitterwarnung ertönt ein langer Signaltönen, zwei wiederholt kurze Signaltöne** sind das Zeichen zu **Wiederaufnahme des Spiels**. Im normalen Spielbetrieb gibt OPEN.9 keine Warnsignale bei Gewittergefahr. Es bleibt dem Spieler selbst überlassen, ob er sein Spiel abbricht oder fortsetzt.

Grundsätzlich ist das **Betretten aller Wasserhindernisse** und im Winter das Betreten von **gefrorenen Wasserflächen** aus Sicherheitsgründen strengstens verboten.

4. Spielgruppen, Durchspielen und Vorrecht

Es gilt der Grundsatz: **Alle Spieler haben gleiche Rechte**. Wichtig ist vor allem, dass zügig gespielt wird und die nachfolgenden Gruppen nicht durch Trödeln oder langes und ständiges Bällesuchen aufgehalten werden. Jeder Spieler soll die Möglichkeit haben entsprechend seiner Spielstärke „sein“ Spiel zu spielen. Dies bedeutet, dass der schwächere Spieler erkennen und akzeptieren muss, dass ein besserer Spieler eine zügigere Runde spielen will. Umgekehrt muss der bessere Spieler akzeptieren, dass der schwächere Spieler nicht so schnell spielen kann wie er selbst.

Generell gilt das **Durchspielrecht**, jede Partie, **unabhängig ob Einzelspieler, 2er, 3er oder 4er Flight**, sollte schneller spielende Parteien durchspielen lassen. Es besteht deshalb die Pflicht, auf der Runde **durchspielen** zu lassen, wenn die nachfolgende Gruppe offensichtlich schneller spielt und vor der vorausspielenden Gruppe mindestens eine Spielbahn frei ist. Lässt die vordere Gruppe nicht durchspielen, begeht sie einen Verstoß gegen die Golfetikette und kann „vom Platz gestellt werden“.

Eine vorausspielende Gruppe darf jedoch **nicht unter Druck** gesetzt werden, indem Bälle hinter diese geschlagen werden, um sie dadurch zum Durchspielen aufzufordern. Ein solches Verhalten ist ebenso ein Verstoß gegen die Golfetikette.

Begleitpersonen dürfen nur mitgenommen werden, wenn dadurch das Spiel nicht gestört, verzögert oder behindert wird. Kinder, die weder Handicap noch Platzerlaubnis besitzen, dürfen nur unter Aufsicht Erwachsener auf den Platz mitgenommen werden. Das Mitnehmen von Kleinkindern auf den Golfplatz, auch im Kinderwagen, ist wegen der Gefahr fliegender Bälle nicht erlaubt. In allen Fällen betreten Begleitpersonen den Golfplatz auf eigene Gefahr und Kinder unter voller Verantwortung ihrer erwachsenen Begleitpersonen.

5. Golfausrüstung

Jeder Spieler hat seine eigene **Golfausrüstung** mitzuführen, Leihschläger sind bei Bedarf im OPEN.9 Golf Shop erhältlich. Es wird Wert auf eine **angemessene Kleidung** auf dem Golfgelände und im OPEN.HOUSE gelegt. Auf dem Platz ist das Golf spielen nur mit Softspikes oder Noppenschuhen sowie Turnschuhen erlaubt. **Stahlschläger** sind auf dem gesamten Golfgelände, als auch dem OPEN.HOUSE **nicht zugelassen**.

6. Spielgeschwindigkeit

Die zulässige **Rundenspielzeit** für eine Vierergruppe soll 2 Stunden nicht übersteigen. Den Anweisungen der Platzaufsicht bezüglich zügigem Spiel ist unbedingt Folge zu leisten.

7. Haustiere

Das Mitführen von Hunden, Katzen und anderer Haustiere ist auf dem Golfplatz und im Bereich des OPEN.HOUSE angeleint gestattet.

8. Platzpflege, Etikette

Bevor ein Spieler einen **Bunker** verlässt hat er alle von ihm verursachten Löcher und Fußspuren sorgfältig zu beseitigen. Der Rechen hierzu soll an der Bunkerante zurückgelegt werden und zwar so, dass er das Spiel am wenigsten beeinträchtigt.

Ausgeschlagene Rasenstücke (Divots) sind sofort wieder einzusetzen und festzutreten.

Alle Beschädigungen des Grüns, insbesondere **Pitchmarken**, sind sorgfältig auszubessern. Bitte bessern Sie auch solche Pitchmarks aus, die vermutlich nicht von Ihnen stammen. Auf ein richtiges Ausbessern der Pitchmarks ist zu achten: Die Pitchgabel wird rund um das Einschlagloch mehrfach seitlich (45 Grad Winkel) in den Boden gesteckt und dann vorsichtig nach vorne gedrückt. Leichte Drehbewegungen sind dabei durchaus hilfreich. Abschließend wird die Fläche mit der Puttersohle geebnet. Keinesfalls jedoch eine Hebelbewegung ausführen, um die Delle wieder nach oben zu drücken! Hier würde die Graswurzel beschädigt werden.

Gefährden Sie bitte keine Mitspieler durch **Probeschwünge**; sie sind nur in Spielrichtung gestattet und nie in Richtung eines Mitspielers.

Trolleys und Golfaschen dürfen nicht im Vorgrünbereich und sollten grundsätzlich immer in Richtung des nächsten Abschlags abgestellt werden.

Mit Trolleys und Golfcarts darf nicht zwischen Grün und Grünbunker gefahren werden.

Die **Fahnenstange** soll – wenn sie denn überhaupt herausgezogen wird (was nicht erforderlich ist) - hingelegt und nicht fallengelassen werden.

Biotope dürfen auf keinen Fall betreten werden.

Es ist selbstverständlich, dass Papier oder sonstige **Abfälle** nicht auf der Golfanlage weggeworfen werden. Dies gilt insbesondere auch für Zigarettenkippen, Getränkeflaschen oder Dosen.

Auf die zur Golfplatzpflege eingesetzten **Greenkeeper** ist uneingeschränkt zu achten. Entsprechende Vorsicht beim Schlagen der Bälle wird vorausgesetzt. Grundsätzlich haben Platzpflegepersonal und Greenkeepingarbeiten Vorrang.

Gäste bringen das **Greenfee-Ticket** bitte deutlich sichtbar am Golf-Bag an.

OPEN.9 Handtücher dürfen nicht aus den Umkleieräumen entfernt werden.

9. Golffahrzeuge, Parkplatz

Für die Benutzung von **Golffahrzeugen** (Elektro-Carts, Mantys-Golf, Golfroller) gelten die im Mietvertrag und am Infoboard genannten Konditionen und Bedingungen. Auch für Carts gelten ansonsten die Etiketten- und Regelbestimmungen. Der Fahrer eines Elektro-Carts muss über 18 Jahre alt sein.

Auf dem **Parkplatz** soll bitte mit langsamer Geschwindigkeit von höchstens 10 km/h gefahren werden. Es ist so zu parken, dass eine optimale Raumnutzung erfolgt. Das Parken auf dem Kundenparkplatz erfolgt auf eigene Gefahr. Für verirrte Bälle und deren Schäden an Fahrzeugen auf dem Parkplatz übernimmt OPEN.9 keine Haftung. Das Parken auf dem Mitarbeiterparkplatz ist ausschließlich dem OPEN.9 Personal gestattet. Widerrechtlich geparkte Fahrzeuge können kostenpflichtig abgeschleppt werden.

10. Driving-Range, Übungsgelände, TrackMan Range

Auch auf der **Driving-Range** gilt als oberster Grundsatz: Bitte Rücksicht auf andere und Schonung der Anlage. Bitte **Unterhaltungen und Telefonate** auf dem Übungsgelände leise führen. Andere Spieler, die konzentriert üben möchten, dürfen nicht gestört werden. **Kinder** sollen sich nur auf dem Übungsgelände aufhalten, wenn Sie tatsächlich üben wollen.

Ein ausreichender **Sicherheitsabstand** zum Nachbarn ist auf dem gesamten Übungsgelände unbedingt einzuhalten.

Die **Mäh- und Sammelroboter** sind keine fahrenden Ziele, sondern sensible Maschinen, Balleinschläge auf diese Maschinen sind zu vermeiden.

Üben auf der Driving-Range bitte nur **auf den Kunstrasenabschlägen** in Richtung Range. Das Üben auf dem **hinteren Teil der Driving Range** ist nur nach Freigabe durch das Personal an der Rezeption gestattet. Bitte schlagen Sie von dort nicht mit Hölzern/Driver ab. Beim Üben auf der **rechten Seite** der Driving Range bitte aus Sicherheitsgründen darauf achten, dass die geschlagenen Bälle nicht auf Bahn 4 landen. Der Baum auf der rechten Seite der Range ist nicht Bestandteil der Range. Direktes Anspielen ist nicht gestattet und darüber hinaus gefährlich für Spieler auf Bahn 4.

Beim Üben auf der **linken Seite** der Driving Range bitte darauf achten, dass die Bälle nicht jenseits des Netzes landen.

Das **Putting Grün** ist grundsätzlich für das Üben von Putts vorgesehen, auf der rechten Seite Richtung Bunker ist auch das Üben von kurzen flachen Chips erlaubt.

Das **Bunker Grün** ist grundsätzlich für das Üben von Bunkerschlägen vorgesehen, Pitches über den Bunker sind mit einem Abstand bis zu einem Meter zum Bunker möglich, eventuelle Divots sind wieder zurückzulegen.

Höhere und längere Chips/Lobshots bitte nur auf das **Pitching Grün** üben.

Zum Üben aller anderen Schläge steht die Teeline der Driving Range zur Verfügung.

Driving-Range-Bälle dürfen nur auf dem Übungsgelände (Driving-Range, Putting Grün, Chipping- und Pitching Area und Übungsbunker) jedoch nicht auf dem Platz gespielt werden. Das **Spielen von Driving-Range-Bällen auf dem Platz ist strengstens verboten** und kann sofortigen Platzverweis und Spielverbot nach sich ziehen. Das Einsammeln von Driving-Range-Bällen von der Driving Range ist nicht erlaubt und ist Angelegenheit ausschließlich unseres Personals. Die **Mitnahme von Driving-Range-Bällen ist Diebstahl** und wird zur Anzeige gebracht. Die ausgeliehenen Driving-Range-**Balkörbe** sind nach dem Üben wieder an den dafür vorgesehenen Ort am Ballautomaten zurückzubringen.

Für die **TrackMan Range** ist eine **Reservierung** der jeweiligen Box - bis zu 2 Tage im voraus - online über das Startzeitenreservierungssystem in PC Caddie, telefonisch oder direkt vor Ort in OPEN.9 an der Rezeption möglich. Reservierung haben grundsätzlich Vorrang gegenüber spontanen Belegungen.

11. Schlussbestimmungen

Bitte beachten Sie diese Spielordnung, damit alle Spieler auf unserer Anlage Freude am Golfspiel haben. Spielern und Spielerinnen, die gegen diese Spielordnung verstoßen, kann Platzverweis und gegebenenfalls Spielverbot erteilt werden.

Diese Bestimmungen gelten bis auf Widerruf. Die Geschäftsleitung kann die Bestimmungen jederzeit aufheben, ändern und/oder ergänzen. Änderungen dieser Spiel- und Benutzungsordnung werden am Info-Board im Clubhaus veröffentlicht und sind damit wirksam.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf unserer Golfanlage und stets ein Schönes Spiel!
Geschäftsführung OPEN.9 Golf Eichenried GmbH & Co. KG